

Mi, 10.09.2025 (Vormittag):

- Grundwassermessstellen und ihre Funktionsprüfung
- Grundwasserprobenahme: Planung, Durchführung, Qualitätssicherung und Spezialsysteme

Mi, 10.09.2025 (Nachmittag):

- Repräsentative Grundwasserprobenahme in der Praxis (Planung, Durchführung und Auswertung)
- Aus- und Bewertung von Grundwasseranalysen (u.a. Unsicherheiten im Bereich der Probenahme und Analyse)
- Praktikum im Labor

Do, 11.09.2025 (Vormittag):

- Limnologische Grundlagen
- Entnahme von Wasserproben aus Oberflächengewässern
- Durchflussmessung in Fließgewässern

Do, 11.09.2025 (Nachmittag):

- Entnahme von Sedimentproben aus Oberflächengewässern
- Durchflussmessung in Fließgewässern und Probenahme an Seen in der Praxis
- Kenntnisstands-Prüfung und Zertifizierung nach MHM der LMBV

Gegenstand des Fortbildungskurses ist es, Grundlagen des Montanhydrologischen Monitorings (MHM) mit seinen Qualitätssicherungsmaßnahmen – entsprechend des Aktualisierungsstandes 2019 - zu vermitteln, die Voraussetzung für eine sachgerechte Beprobung von Grund- und Oberflächenwässern sowie für die Entnahme von Sedimentproben aus Gewässern im Bereich des Braunkohlebergbaus sind.

Die methodischen Grundlagen werden durch Labor- und PC-Übungen sowie Felddemonstrationen auf dem Lehr- und Forschungsfeld „Grundwasser“ der TU Dresden vertieft. Durch die auf 20 Teilnehmer limitierte Durchführung unserer Weiterbildung ermöglichen wir eine intensive Wissensvermittlung und Fach- / Problemdiskussion im Rahmen der Vorträge bzw. der Praktika, die in Gruppen durchgeführt werden.

Die Teilnehmer/-innen erhalten nach bestandener Prüfung ein namentlich auf ihn/sie ausgestelltes Zertifikat für den Nachweis der besonderen Fach-/Sachkunde im Anwendungsbereich des LMBVMerkblattes „Montanhydrologisches Monitoring im Bereich der LMBV mbH“.

Die vermittelten theoretischen Grundlagen betreffen auch allgemein die Probenahme an allen anderen Fließgewässern, Seen und Grundwasser-Messstellen.



www.gicon-resources.de



Fortbildungskurs Montanhydrologisches Monitoring (MHM), inkl. DVGW W112 und BWK M5

10. - 11. September 2025

GICON® Resources GmbH und
TU Dresden, Institut für Grundwasser-
wirtschaft und Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie Sachsen

REFERENTEN

- **Dr.-Ing. Peter Börke** (LfULG)
ist Leiter des Referates Siedlungswasserwirtschaft und Grundwasser (GW) sowie Vorstandsmitglied des BWK Landesverbandes Sachsen. Er verfügt über umfangreiche Erfahrungen zum Grundwassermonitoring in Wissenschaft und Praxis.
- **Dr. rer. nat. Ina Hildebrandt** (GICON® Resources)
ist Principal Consultant des Fachbereiches Gewässerbewirtschaftung mit Schwerpunkt Limnologie. Sie verfügt über langjährige Erfahrungen in den Bereichen limnologische Prognosen und Bewirtschaftungsmaßnahmen für bergbaulich beeinflusste Gewässer.
- **Dr.-Ing. Philipp Dost** (GICON® Resources)
ist Fachbereichsleiter für Gewässerbewirtschaftung. Seine Spezialgebiete sind Hydrologie, Erkundung/Monitoring sowie die Auswertung von Migrationsparametern. Er ist Experte im Bereich der GW-Probenahme nach DVGWW 112 und BWM-Merkblatt M5.
- **Dr.-Ing. Thomas Fichtner** und **Dr.-Ing. Diana Burghardt**
verfügen als leitende wissenschaftliche Mitarbeiter des Instituts für Grundwasserwirtschaft der TU Dresden über langjährige Expertise zu hydrogeologischen Erkundungsverfahren und künstlicher Grundwasseranreicherung sowie Grundwasserbeschaffenheit und Stoffumsatzprozessen im Grundwasser. Zum Institut gehören u.a. das Lehr- und Forschungsfeld ‚Grundwasser‘ am Standort Pirna-Copitz sowie ein Labor zur Ermittlung hydrogeologischer Parameter und stabiler Isotope.

WEITERE REFERENTEN VON GICON® RESOURCES

- **Dipl.-Hydrol. Adrian Horn:** Hydrologie, Sedimentuntersuchung, gekoppelte Mengen- u. Beschaffenheitsmodelle
- **M.Sc. Tom Kirchhübel:** Probennahme von Grund- und Oberflächenwasser, Messmittelbestand
- **M.Sc. Judith Görbing:** Hydrochemie/Schadstoffchemie, Qualitätssicherung im Laborbereich

INFORMATIONEN

➤ KURSGEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Kurs mit insgesamt 17 Lehreinheiten á 45 min beträgt **700 €**. Für **BWK-Mitglieder und Behördenvertreter** wird eine reduzierte Teilnahmegebühr von **650 €** erhoben. In der Gebühr sind Lehrgangsunterlagen, Pausengetränke, Imbiss und Mittagessen enthalten. Die Rechnungslegung erfolgt nach dem Meldeschluss. Eine Stornierung (schriftlich) ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung kostenfrei möglich. Danach wird eine Bearbeitungs- und Stornogebühr von 50 Prozent erhoben.

➤ ÜBERNACHTUNG

Die Kosten für die Übernachtung sind NICHT in der Kursgebühr enthalten. Wir unterstützen Sie gern bei der Suche nach einer Unterkunft.

➤ ANFAHRT

Der Lehrgang findet auf dem Gelände der TU Dresden in Pirna-Copitz, Pratzschwitzer Str. 15, statt. Parkplätze vor Ort sind ausreichend vorhanden. Bei Bedarf kann ein Shuttletransport zwischen DD-Hbf und Pirna-Copitz genutzt werden.

➤ KONTAKT / ANMELDUNG

GICON® Resources GmbH
Tel.: 0351/4787898-00
Fax: 0351/4787898-99
E-Mail: post-resources@gicon.de

Die Anmeldung kann bis zum **21.08.2025** mit dem nachfolgenden Vordruck per **Post, Fax oder E-Mail** (Scan) erfolgen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Erst ab 8 Teilnehmern kann der Kurs durchgeführt werden.

ANMELDEFORMULAR

GICON® Resources GmbH

Judith Bernhardt
Tiergartenstraße 50
01219 Dresden

Fortbildungskurs

‚Montanhydrologisches Monitoring (MHM):
Methoden und Qualitätssicherung‘

vom 10. - 11. September 2025

Veranstalter: GICON® Resources GmbH,
TU Dresden und LfULG Sachsen

Name, Vorname

Firma / Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon / Fax

E-Mail-Adresse

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme
am Kurs an:

Datum, Unterschrift